

Illegale Müllentsorgung: Cannabis-Reste in Inzmühlen entdeckt!

Unbekannte haben in Harburg Cannabisreste illegal entsorgt. Polizei sucht Zeugen. Hinweise auf Täter erbeten.



Inzmühlen, Landkreis Harburg, Deutschland - Unbekannte haben im Landschaftsschutzgebiet bei Inzmühlen, Landkreis Harburg, Reste von Cannabis-Pflanzen illegal entsorgt. Dies wurde von einem Passanten entdeckt, der am 17. Januar 2025 auf etwa 120 Säcke stieß, die mit Erde und Wurzelwerk gefüllt waren. Unter diesen Säcken befanden sich auch mehr als ein Dutzend Säcke mit Hausmüll.

Die Polizei vermutet, dass für den Transport ein großes Fahrzeug, wie ein Sprinter oder ein Anhänger, eingesetzt wurde. Die Entsorgung fand offenbar zwischen dem 15. und dem 17. Januar 2025 statt. Obwohl die Polizei bereits Hinweise auf mögliche Täter in den Müllsäcken sicherte, gibt es bisher keine

weiteren Erkenntnisse zu den Verantwortlichen.

Aufruf zur Zeugenmeldung

Die Ermittler bitten um sachdienliche Hinweise von Zeugen, insbesondere von Personen, die ein entsprechendes Fahrzeug in der Nähe des Abladungsortes gesehen haben. Hinweise können unter der Kontakttelefonnummer (04181) 28 50 an die Polizei weitergegeben werden.

Diese illegale Müllentsorgung ist nicht der erste Vorfall ähnlicher Art in der Region. Laut einem Bericht der **Kreiszeitung Wochenblatt** wurden zuvor schon große Mengen an Cannabis-Pflanzen im Wald illegal abgeladen, was darauf hindeutet, dass ein anhaltendes Problem mit der illegalen Entsorgung von Drogenresten im Landkreis besteht.

Details	
Vorfall	Verschmutzung
Ursache	illegale Müllentsorgung, unerlaubter Besitz von Cannabis
Ort	Inzmühlen, Landkreis Harburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ndr.de• www.kreiszeitung-wochenblatt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de